

ANKÜNDIGUNG

Das Thema Rente geht uns alle an! **Sabine Kelm informiert zum Thema Frauen und Rente**

Die Gesellschaft der Zukunft wird eine Gesellschaft des längeren Lebens sein. Da die Menschen auch länger gesund bleiben, schließt sich an das Arbeitsleben zunehmend eine dritte, ausgedehnte Lebensphase an. Diese Lebensphase sollte ohne Angst vor finanzieller Absicherung angegangen werden können. Doch das ist gerade für Frauen nicht immer eine Selbstverständlichkeit.

Die SPD ist sich sicher: Die gesetzliche Rentenversicherung bleibt die tragende Säule einer armutsfesten Alterssicherung. Wichtig ist aber auch, dass Frauen längst nicht mehr allein auf die Rentenansprüche des Ehemannes vertrauen können. Auch Familienphase und Teilzeitbeschäftigung wirken sich auf die Rentenhöhe aus. Deshalb sollten sich Frauen aller Altersstufen eingehend zu diesem Thema informieren.

Auf Einladung der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) im Landkreis Harburg informiert Beraterin Sabine Kelm von der Deutschen Rentenversicherung im Rahmen eines Frauenfrühstücks am Samstag, 21. Oktober 2017, ab 10 Uhr, zum Thema Frauen und Rente. Die Veranstaltung findet im Haus St.Georg der AWO Winsen, St.-Georg-Straße 1, 21423 Winsen, statt.

Themen sind unter anderem, wie sich die gesetzliche Rente berechnet und wie sie aufgestockt werden kann. Außerdem gibt es Informationen zu Rentenansprüchen für Kindererziehungszeiten, Rentenansprüche bei einem Minijob und staatliche Förderprogramme. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Für weitere Informationen: Britta Weimann, Vorsitzende AsF, Telefon: 0172/414 66 53, E-Mail: britta.weimann@web.de